

Das Bundesprogramm

Das Netzwerk Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau ist eine Maßnahme des **Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft** (BÖLN). Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die nachhaltige und ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu schaffen. www.bundesprogramm.de

Die Zukunftsstrategie

Das politische Leitbild der Bundesregierung ist „100 Prozent naturverträgliche Landwirtschaft“ – dazu gehören vor allem auch 30 Prozent ökologisch bewirtschaftete Fläche in Deutschland bis 2030. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) entwickelt deshalb den Fahrplan für mehr Bio weiter: die **Zukunftsstrategie ökologischer Landbau** (ZöL). Zentrales Instrument zu deren Umsetzung ist das BÖLN, z.B. mit den Dialog- und Vernetzungsangeboten der Demonstrationsbetriebe.

Das Netzwerk

Das BMEL hat aus gut 35.000 Öko-Betrieben zuletzt 290 **Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau** ausgewählt. Sie zeigen durch Führungen, Hoffeste und Aktionstage allen Interessierten (Verbraucherinnen und Verbrauchern, Familien, Kitas, Schul- und Berufsschulklassen, Auszubildenden, Umstellungsinteressierten, Praktikerinnen und Praktikern), was ökologischen Landbau ausmacht. www.demonstrationsbetriebe.de
www.oeko-einblick.de

Der Hof

Kontakt zum Bornwiesenhof:

Bornwiesenhof Agrar GbR
Landbau & Milchhandwerk
Andreas, Kaspar und Meike Jaschok
Hußweiler Straße 38-40
55767 Wilzenberg-Hußweiler, RP
Öko-Kontrollstelle: DE-ÖKO-022
Tel.: 06787-97 15 00 / Fax: -97 15 01
kontakt@bornwiesenhof.com, www.kaeseffinessen.de
www.haus-am-schwollbach.de



Mehr Infos und
Betriebsspiegel



HERAUSGEBER

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)
Geschäftsstelle BÖLN
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn
boeln@ble.de
www.ble.de

STAND

März 2022

KONZEPT & REDAKTION

m&p: public relations, Bonn

GESTALTUNG

design.idee, büro für gestaltung, Erfurt

BILDNACHWEIS

Bornwiesenhof

Das Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft



Born- wiesenhof

Demonstrationsbetriebe
Ökologischer Landbau

Einblick in die Öko-Landwirtschaft

demonstrationsbetriebe.de

Arbeit mit Land, Tier & Mensch

Für Familie Jaschok ist ihr Betrieb ein Ort, an dem die Kühe ein gutes Leben haben und daher beste Milch geben. Daraus entstehen auf dem Bornwiesenhof im Hunsrück feinste Bio-Lebensmittel für die Menschen der Region.

„Unsere Produkte sind das Ergebnis biodynamischer Landwirtschaft, des Wohls unserer Tiere und unserer Freude an der Arbeit mit Land, Tieren und Milch. Das schmeckt man!“, sagen Andreas und Meike Jaschok. Mit jahrelanger Erfahrung und dem Gespür für den Geschmack der Kundinnen und Kunden gelingt den Jaschoks und ihren Mitarbeitenden eine vielseitige Produktion und Vermarktung. „Basis von allem ist eine solide, nachhaltige Landwirtschaft“, sagt Sohn Kaspar. „Dazu gehört, dass wir möglichst alles, was unsere Kühe fressen, auf den Flächen unseres Hofes gewinnen.“ Die hohe Qualität von Fleisch und Milch erreichen die Jaschoks durch das hofeigene Futter von Weide und Acker, zufriedene Kühe und Sorgfalt beim Melken.

In der Hofkäserei verarbeitet das Käsereiteam diese Milch frisch, handwerklich und mit Liebe zu einer bunten Produktpalette. Viele Auszeichnungen zeugen von Kreativität und Können beim Arbeiten mit der Milch. Der Bornwieser Flammkäs etwa, ein fertig eingelegter Bratkäs, hat sich zur regionalen Spezialität entwickelt. Auch die Joghurtvariationen und der Schnitt- und Weichkäse begeistern die

Verkauf ab Hof:

Käsehütte:
täglich 7 bis 21 Uhr

Frische Milch ab
Melkstand: werktags
17.30 bis 18 Uhr

Kundschaft. Käsepakete werden an Kundinnen und Kunden in ganz Deutschland verschickt.

Käsekultur erlernen

Eine Herzensangelegenheit ist Meike Jaschok die Weitergabe ihres Wissens. Das Haus am Schwoilbach gegenüber vom Hof beherbergt eine kleine Hofschule und Käsewerkstatt. Hier bietet sie Seminare an, in denen Interessierte eigenhändig Milchprodukte herstellen können. Seit 2021 auch online. Wer so richtig ins Handwerk einsteigen will, kann auch das:

Der Betrieb bietet Ausbildungsplätze in den Bereichen Landwirtschaft, Milchhandwerk und Hauswirtschaft an. Außerdem stehen Weiterbildungsplätze – auch für internationale Studierende – und ein Freiwilliges Ökologisches Jahr zur Verfügung.

Aus der Region für die Region

Bornwieser Produkte gibt es bei über 50 Partnern in der Region. Gasthäuser und Weinstuben an Rhein und Mosel bieten den gebratenen Flammkäs oder einen exquisiten Käseteller an. In der Käsehütte ist eigene Wurst in Selbstbedienung erhältlich. Gutscheine und Käsegeschenke gibt es auf Anfrage.



103 ha

Anbaufläche

40

Milchkühe mit Nachzucht

32

Käse- und Milchprodukte,
Hofschule

